**12. Leipziger Tierärztekongress**

**mit Fachmesse vetexpo**

**(18. bis 20. Januar 2024)**

Leipzig, 23. November 2023

**Themenschwerpunkt für TFA: Herausforderungen im Notdienst – Wir sind für unsere Patienten da!**

**Notfälle stellen besondere Herausforderungen im klinischen Alltag dar. Der Themenschwerpunkt für Tiermedizinische Fachangestellte „Herausforderungen im Notdienst: Wir sind für unsere Patienten da!“ auf dem Leipziger Tierärztekongress 2024 beschäftigt sich damit, wie unterschiedliche Notfälle erkannt und eine adäquate Erstversorgung eingeleitet werden können. Außerdem gibt es Beiträge zur möglichen Diagnostik und was es dabei zu beachten gilt.**

Der erfolgreiche Umgang mit Notfallpatienten erfordert es, sie schnell identifizieren und einordnen zu können. So lassen sich die richtigen diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen einleiten, um dem Patienten rechtzeitig helfen zu können. Tiermedizinische Fachangestellte (TFA) bekommen die betroffenen Tiere in der Regel noch vor der Tierärztin oder dem Tierarzt zu Gesicht. Außerdem sind sie in vielen Fällen an der Organisation des Praxisablaufs, der Priorisierung der Patienten und der Planung und Nutzung der praxiseigenen Ressourcen beteiligt. Deshalb kommt ihnen beim Umgang mit tiermedizinischen Notfällen eine wichtige Rolle zu. Wichtige Informationen zum richtigen Vorgehen bei unterschiedlichen Fällen erhalten sie im Themenschwerpunkt „Herausforderungen im Notdienst: Wir sind für unsere Patienten da!“, der am 20. Januar auf dem 12. Leipziger Tierärztekongress in Saal 3 der Leipziger Messe stattfindet.

**Umgang mit den verschiedensten Notfällen**

Unter anderem wird es Vorträge zur ersten Hilfe bei Vergiftungen, dem Umgang mit ophthalmologischen Notfällen, Patienten mit Diabetes mellitus sowie zur Magendrehung beim Hund geben. Im Beitrag „Da sein, wenn sich alles dreht – Management des vestibulären Patienten“ geht es etwa um Patienten mit Schwindel. Weitere Themen sind die Atemnot durch eine arterielle Thromboembolie bei Katzen und was TFAs tun können, um Tiere mit Atemproblemen am besten zu managen. Psychologisch herausfordernden Situationen im Notdienst widmet Karolina Kantor ihren teilweise interaktiven Beitrag „Wenn im Notfall jede Hilfe zu spät kommt – wie überbringe ich schlechte Nachrichten, wie kann ich bei der Trauer unterstützen?“. Den Vorsitz des Schwerpunkts hat Dr. Frauke Rödler von der Universität Leipzig inne.

**Diagnostik im Notfall**

Auch der Diagnostik im Notfall werden zwei Beiträge gewidmet. Anne-Kristin Moritz geht dabei auf Röntgenuntersuchungen in Notfallsituationen ein. „Gerade im Notfall ist es wichtig, auch mithilfe der Labordiagnostik ein umfassendes Bild vom Patienten zu erhalten“, so Theresa Marquar von der Firma Laboklin. In ihrem Vortrag beschreibt sie das optimale Vorgehen in diesen Fällen. Inhalte sind unter anderem, welches Probenmaterial wann genommen werden sollte, was bei der Gewinnung zu beachten ist und wie es aufbereitet oder konserviert werden muss, um im Labor aussagekräftige Ergebnisse zu erhalten. Wann ist die mikroskopische Untersuchung eines Blutausstrichs sinnvoll und was lässt sich darin feststellen? Welche Parameter sind bei der blutchemischen Untersuchung von Interesse und was bedeuten sie beziehungsweise worauf weisen sie hin? Das sind nur einige der Fragen, die in diesem Beitrag behandelt werden sollen.

**Fortbildungen können anerkannt werden**

Der Besuch des Schwerpunkts „Tiermedizinische Fachangestellte“ (Samstag, 20. Januar 2024) wird von der Arbeitsgemeinschaft zur Anerkennung von Fort- und Weiterbildungen für Tiermedizinische Fachangestellte nach § 5 Abs. 1a und 2 des Gehaltstarifvertrages mit 5 AG TFA-Fortbildungsstunden anerkannt.

**Kurs zur Erneuerung der Fachkenntnisse nach Strahlenschutzverordnung §49 und Richtlinie Strahlenschutz in der Tierheilkunde (K30)**

Am Sonntag, den 21. Januar, gibt es für Tiermedizinische Fachangestellte die Möglichkeit, in einem Kurs ihre Fachkenntnisse nach der Strahlenschutzverordnung aufzufrischen. Hierbei werden Strahlenschutzrecht und biologische sowie physikalische Inhalte vermittelt beziehungsweise wiederholt. Der Kurs wird mit einer schriftlichen Kenntnisprüfung mit 20 Fragen („Multiple Choice“) abgeschlossen. Er findet von 09:00 bis 13:00 Uhr im Herbert-Gürtler-Haus der **Veterinärmedizinischen Fakultät** (nicht auf dem Messegelände!) statt. Er ist auf maximal 40 Teilnehmende begrenzt. Eine separate Anmeldung auf [www.tieraerztekongress.de/ticket](http://www.tieraerztekongress.de/ticket) ist notwendig, die Kursgebühr beträgt 120 Euro.

**Über den Leipziger Tierärztekongress und die vetexpo**

Der Leipziger Tierärztekongress und die Fachmesse vetexpo werden von der Veterinärmedizinischen Fakultät der Universität Leipzig, den sechs Tierärztekammern der Bundesländer Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie der Leipziger Messe GmbH veranstaltet. 5.600 Tierärzte, Tiermedizinische Fachangestellte und Studenten der Veterinärmedizin sowie 500 Referenten kamen zur vergangenen Veranstaltung vom 7. bis 9. Juli 2022 nach Leipzig. Auf der größten veterinärmedizinischen Fachmesse im deutschsprachigen Raum, der vetexpo, präsentierten sich 282 Unternehmen aus 17 Ländern auf 15.000 m² Fläche. Der 12. Leipziger Tierärztekongress findet vom 18. bis 20. Januar 2024 statt.

**Über die Leipziger Messe**

Die Leipziger Messe gehört zu den zehn führenden deutschen Messegesellschaften und den Top 50 weltweit. Sie führt Veranstaltungen in Leipzig und an verschiedenen Standorten im In- und Ausland durch. Mit den fünf Tochtergesellschaften, dem Congress Center Leipzig (CCL) und der KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig bildet die Leipziger Messe als umfassender Dienstleister die gesamte Kette des Veranstaltungsgeschäfts ab. Dank dieses Angebots kürten Kunden und Besucher die Leipziger Messe – zum zehnten Mal in Folge – 2023 zum Service-Champion der Messebranche in Deutschlands größtem Service-Ranking. Der Messeplatz Leipzig umfasst eine Ausstellungsfläche von 111.900 m² und ein Freigelände von 70.000 m². Jährlich finden durchschnittlich 270 Veranstaltungen – Messen, Ausstellungen und Kongresse – statt. Als erste deutsche Messegesellschaft wurde Leipzig nach Green Globe Standards zertifiziert. Ein Leitmotiv des unternehmerischen Handelns der Leipziger Messe ist die Nachhaltigkeit.

**Ansprechpartner für die Presse:**

Tirza Berger, Pressesprecherin für medizinische Messen und Kongresse

Leipziger Messe GmbH

Telefon: +49 (0)341 / 678 6526

E-Mail: t.berger@leipziger-messe.de

für Presseanfragen zur Veterinärmedizinischen Fakultät:

Susann Sika, Pressereferentin

Universität Leipzig

Telefon: +49 (0)341 / 97-35022

[susann.sika@zv.uni-leipzig.de](mailto:susann.sika@zv.uni-leipzig.de)

**Leipziger Tierärztekongress im Internet**

[www.tieraerztekongress.de](http://www.tieraerztekongress.de)

[www.facebook.com/tieraerztekongressleipzig](http://www.facebook.com/tieraerztekongressleipzig)

<https://www.instagram.com/leipziger.tieraerztekongress>

**#LTK24**